



Geschäftsbericht mit Jahresrechnung 2013 des Kantons Bern

Überblick

Geschäftsbericht mit Jahresrechnung 2013 des Kantons Bern

Überblick

Jahresrechnung 2013	2
Laufende Rechnung	4
Investitionsrechnung.....	4
Bilanzfehlbetrag.....	5
Bruttoschuld.....	5
Finanzierungssaldo.....	6
Selbstfinanzierungsgrad	6
Steuern	7
Ausgaben nach Aufgabengebiet.....	8
Kosten- / Leistungsrechnung	9
Produktgruppen	10
Aufwand nach Sachgruppen	14
Ertrag nach Sachgruppen	15
Nettoverschuldung	16
Nettoschuld pro Kopf.....	16
Zinsbelastung.....	17
Zinsbelastung pro Kopf	17
Ausblick: Eckwerte der Planung 2014-2017	18
Schuldenquote II und Schuldenbremse	19
Struktur des Geschäftsberichts	20

Finanzverwaltung des Kantons Bern
Münsterplatz 12, 3011 Bern
Tel. 031 633 54 09
Mail: info.fv@fin.be.ch

Jahresrechnung 2013

Ertragsüberschuss Der Kanton Bern schliesst das Rechnungsjahr mit einem positiven Ergebnis ab. Der Ertragsüberschuss beträgt CHF 157 Millionen.

Besser als budgetiert Im Vergleich zum Voranschlag, der einen Ertragsüberschuss von CHF 6 Millionen vorgesehen hat, beträgt die Saldoverbesserung CHF 151 Millionen.

Investitionen In der Investitionsrechnung stehen Ausgaben von CHF 1'032 Millionen Einnahmen von CHF 481 Millionen gegenüber, was zu Nettoinvestitionen von CHF 551 Millionen führt.

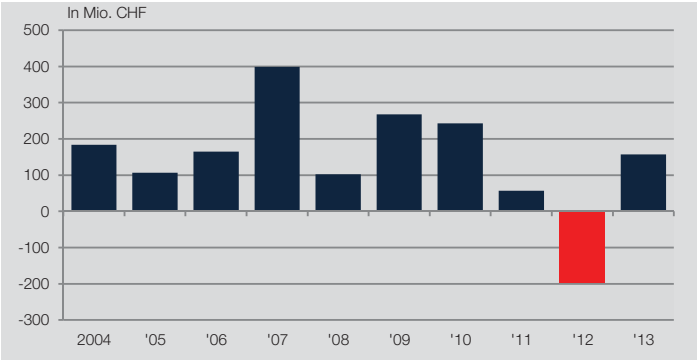
Selbstfinanzierung Mit den vorliegenden Ergebnissen der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung resultiert eine Selbstfinanzierung von CHF 731 Millionen.

Mit einem Selbstfinanzierungsgrad von 133 Prozent können die Nettoinvestitionen im Jahr 2013 vollständig aus eigenen Mitteln finanziert werden. Der Finanzierungssaldo beläuft sich auf CHF 180 Millionen.

Schuldenabbau Die Bruttoschuld II (Bruttoschuld I plus Rückstellungen) nimmt gegenüber dem Vorjahr um CHF 47 Millionen auf CHF 6'940 Millionen ab.

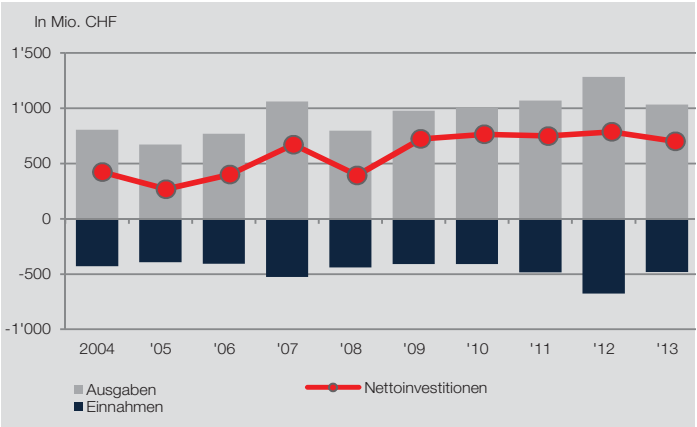
Kanton in Millionen CHF	Rechnung	Voran- schlag	Rechnung	Voran- schlag
	2012	2013	2013	2014
Laufende Rechnung				
Aufwand	10'556	10'426	10'246	10'365
Ertrag	10'360	10'432	10'403	10'376
Saldo	-196	6	157	11
Investitionsrechnung				
Ausgaben	1'283	1'000	1'032	1'011
Einnahmen	677	408	481	401
Nettoinvestitionen	606	592	551	610
Finanzierung				
Saldo Lauf. Rechnung	-196	6	157	11
Abschreibungen	604	637	574	647
Abschr. auf Bilanzfehlbetrag	0	0	0	10
Selbstfinanzierung	408	643	731	668
Nettoinvestitionen	606	592	551	610
Finanzierungssaldo	-198	52	180	58
Selbstfinanzierungsgrad	67%	109%	133%	109%
Bilanz				
Bilanzsumme	8'439	8'104	8'232	8'307
Bilanzfehlbetrag	1'961	1'955	1'840	1'944
Fremdkapital	7'463	7'412	7'417	7'354
Bruttoschuld I	6'171	6'119	6'151	6'062
Rückstellungen	816	816	789	816
Bruttoschuld II	6'987	6'935	6'940	6'878

Laufende Rechnung



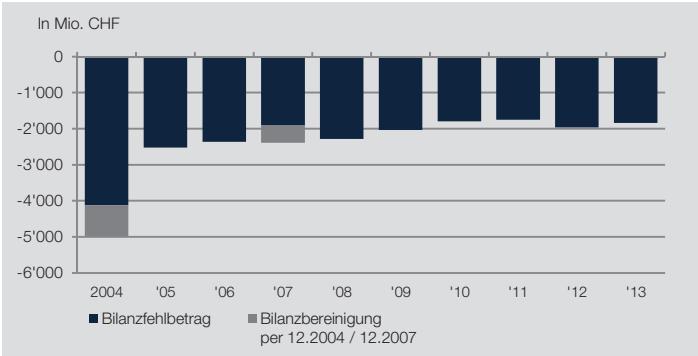
Der Ertragsüberschuss in der Laufenden Rechnung beläuft sich auf CHF 157 Millionen. Nach dem Defizit von CHF 196 Millionen im vergangenen Jahr schliesst die Laufende Rechnung mit einem Ertragsüberschuss ab.

Investitionsrechnung



Im Jahr 2013 betragen die Nettoinvestitionen CHF 551 Millionen. Den Investitionsausgaben von CHF 1'032 Millionen stehen Investitionseinnahmen von CHF 481 Millionen gegenüber. Die Nettoinvestitionen liegen damit um CHF 55 Millionen unter dem Vorjahreswert.

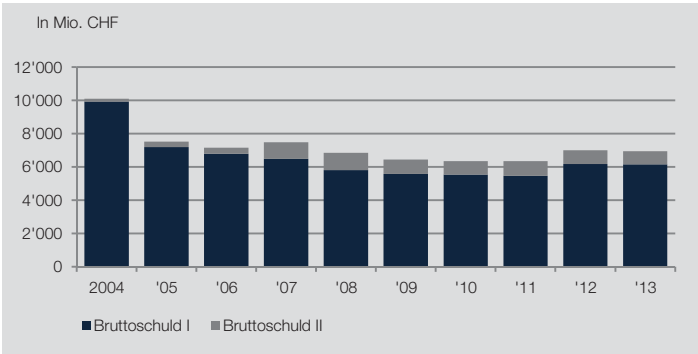
Bilanzfehlbetrag



Die Bilanz per Ende 2013 weist einen Fehlbetrag von CHF 1'840 Millionen aus.

Der Bilanzfehlbetrag reduziert sich aufgrund des positiven Ergebnisses um CHF 121 Millionen. Der Bilanzfehlbetrag ist mittelfristig abzubauen. Diesem Ziel ist der Kanton Bern im Jahr 2013 wieder näher gekommen.

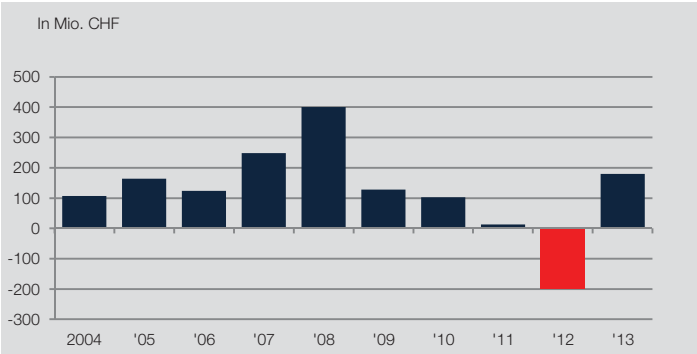
Bruttoschuld



Die Bruttoschuld II beträgt CHF 6'940 Millionen.

Die Bruttoschuld I umfasst die laufenden Verpflichtungen, die kurz-, mittel- und langfristigen Schulden sowie die Verpflichtungen für Sonderrechnungen. Sie verringert sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 20 Millionen auf CHF 6'151 Millionen. Die Bruttoschuld II (Bruttoschuld I plus Rückstellungen) nimmt gegenüber dem Vorjahr um CHF 47 Millionen auf CHF 6'940 Millionen ab.

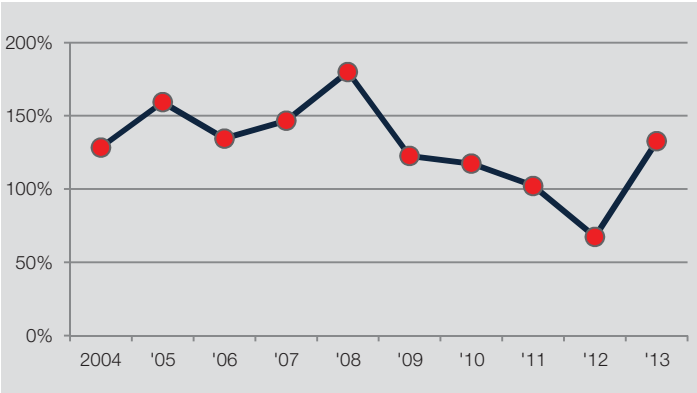
Finanzierungssaldo



Positiver Finanzierungssaldo.

Der Finanzierungssaldo beläuft sich auf CHF 180 Millionen. Im Vorjahr betrug der Finanzierungssaldo aufgrund des Defizits in der Laufenden Rechnung minus CHF 198 Millionen.

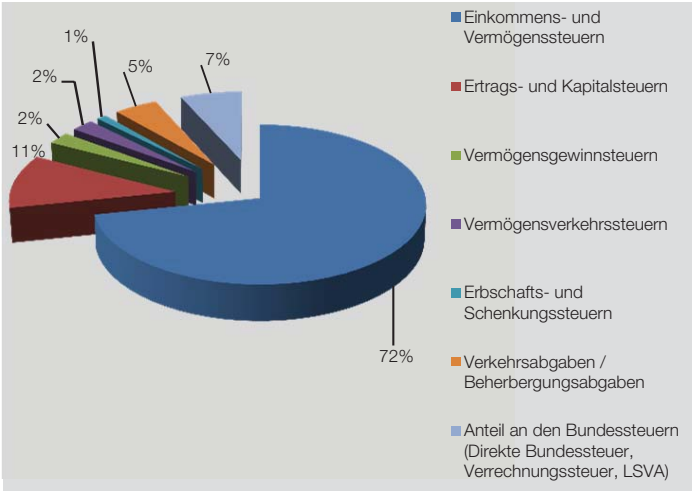
Selbstfinanzierungsgrad



Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt 133 Prozent.

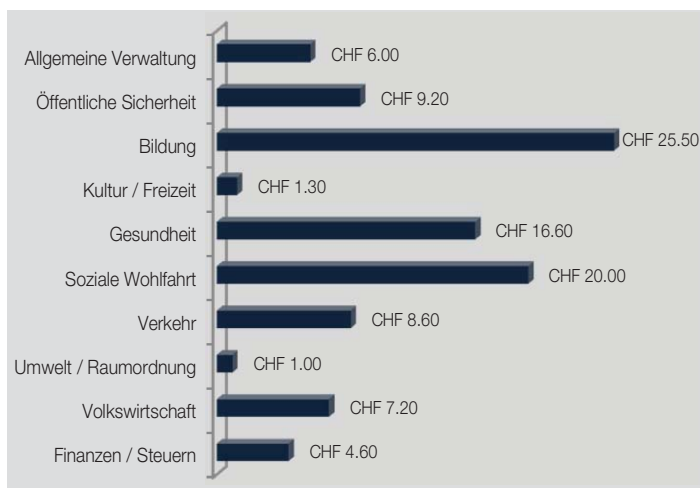
Der Aufwand- bzw. der Ertragsüberschuss zeigt die Selbstfinanzierung (Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen minus bzw. plus Überschuss) in Prozent der Nettoinvestitionen. Im Gegensatz zum Vorjahr konnten die Nettoinvestitionen vollständig aus eigenen Mitteln finanziert werden.

Steuern



Steuererträge	CHF
Einkommens- und Vermögenssteuern	3'772 Mio.
Ertrags- und Kapitalsteuern	572 Mio.
Vermögensgewinnsteuern	130 Mio.
Vermögensverkehrssteuern	129 Mio.
Erbschafts- und Schenkungssteuern	56 Mio.
Verkehrsabgaben / Beherbergungsabgaben	247 Mio.
Anteil an den Bundessteuern (Direkte Bundessteuer, Verrechnungssteuer, LSVA)	352 Mio.
	5'257 Mio.

Ausgaben nach Aufgabengebiet

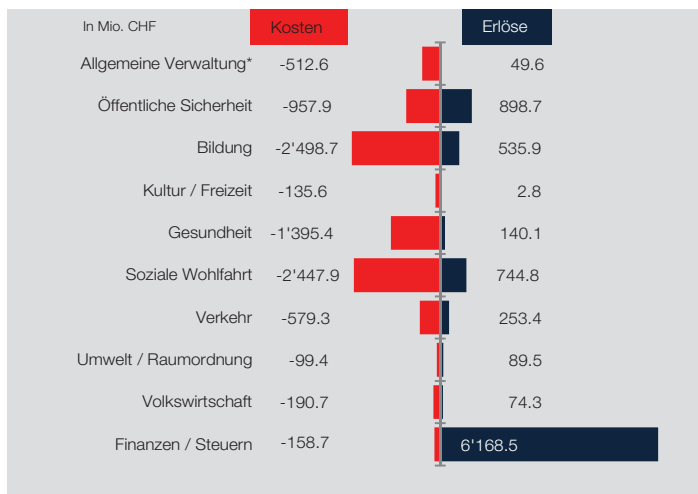


Bildung, soziale Wohlfahrt und Gesundheit sind die finanziell bedeutendsten Aufgabengebiete des Kantons.

Die Darstellung zeigt, wie viel von CHF 100, die der Kanton Bern ausgibt, an die verschiedenen Aufgabengebiete geht.

Die Basis dieser Zahlen wird jeweils auf der Grundlage der Finanzbuchhaltung von der Eidgenössischen Finanzverwaltung errechnet und fließt in die schweizerische Finanzstatistik ein. Sie beruht auf der funktionalen Gliederung des Harmonisierten Rechnungslegungsmodells für die Kantone und Gemeinden HRM2.

Kosten- / Leistungsrechnung



* Allgemeine Verwaltung: Liegenschaften, Informatik, Staatskanzlei usw.

Übersicht der Kosten und Erlöse der Produktgruppen nach Aufgabengebiet.

Die Leistungen des Kantons Bern werden seit dem Jahr 2005 als Produkte dargestellt, welche in Produktgruppen zusammengefasst sind. Die Steuerung der Finanzen und Leistungen durch den Grossen Rat erfolgt über die Produktgruppen.

Die Grafik zeigt eine Zusammenfassung der Produktgruppen in Aufgabengebiete, wie sie für die funktionale Gliederung verwendet werden. Die Leistungen werden mit den Produktgruppen abgebildet. Diesen Produktgruppen werden mit der Kostenrechnung die betrieblich-objektiven Kosten und Erlöse zugewiesen. Diese Zahlen weichen fachlich bedingt teilweise von denjenigen der Finanzbuchhaltung ab. Auch werden die Besonderen Rechnungen, die über keine Kostenrechnung verfügen, hier nicht dargestellt.

Alle Produktgruppen sind nachstehend aufgelistet. Weitere Informationen finden sich im Band 3 des Geschäftsberichts.

Produktgruppen

Allgemeine Verwaltung

CHF

Betrieb der Liegenschaften	-328.0 Mio.
Informatik und Telekommunikation	-78.3 Mio.
Entwicklung des Liegenschaftsbestandes	-3.0 Mio.
Personalentwicklung, Gesundheit und Soziales	-3.6 Mio.
Personal- und Gehaltsmanagement	-5.5 Mio.
Organisationsentwicklung	-13.9 Mio.
Führungsunterstützung	-5.9 Mio.
Vermessung und Geoinformation	-5.1 Mio.
Finanzaufsicht	-4.2 Mio.
Sprachliche Minderheit, rechtliche Dienstleistungen und Aussenbeziehungen	-3.7 Mio.
Unterstützung und Aufsicht Gemeinden	-4.1 Mio.
Kommunikation	-2.6 Mio.
Archiv	-2.8 Mio.
Entscheidungsunterstützung für den Grossen Rat	-1.7 Mio.
Gleichstellung	-0.6 Mio.
Total DB IV	-463.0 Mio.

Öffentliche Sicherheit

CHF

Polizei	-240.9 Mio.
Freiheitsentzug und Betreuung (Erwachsene u. Jugendliche)	-51.1 Mio.
Migration und Personenstand	-26.5 Mio.
Bevölkerungsschutz, Sport und Militär	1.1 Mio.
Ressourcenverwaltung für die Ämter	-18.0 Mio.
Führungsunterstützung, Verwaltungsrechtspflege und Fonds	-4.5 Mio.
Strassenverkehr und Schifffahrt	258.6 Mio.
Verwaltungsinterne Verwaltungsrechtspflege und rechtliche Dienstleistungen	-1.5 Mio.
Steuerung der dezentralen kantonalen Verwaltung	-1.3 Mio.
Führungsunterstützung	-1.8 Mio.
Datenschutz	-0.9 Mio.
Regierungsstatthalterämter	-11.4 Mio.
Betreibungen und Konkurse	11.7 Mio.
Führen des Grundbuchs	128.2 Mio.
Führen des Handelsregisters	1.2 Mio.
Zivil- und Straferichtbarkeit	-55.0 Mio.
Verwaltungsgerichtbarkeit	-13.6 Mio.
Staatsanwaltschaft	-30.7 Mio.
Führungsunterstützung	-2.8 Mio.
Total DB IV	-59.2 Mio.

Bildung

CHF

Kindergarten und Volksschule	-770.3 Mio.
Berufsbildung, Weiterbildung und Berufsberatung	-392.9 Mio.
Fachhochschulbildung	-146.5 Mio.
Bildung Mittelschulen	-158.1 Mio.
Lehrerinnen- und Lehrerbildung	-69.2 Mio.
Erziehungsberatung und schulergänzende Angebote	-56.5 Mio.
Führungsunterstützung	-20.1 Mio.
Interne Dienstleistungen	-10.4 Mio.
Ausbildungsbeiträge	-23.3 Mio.
Rechtliche Dienstleistungen	-1.0 Mio.
Hochschulbildung	-314.6 Mio.
Total DB IV	-1'962.9 Mio.

Kultur / Freizeit

CHF

Pfarramtliche Versorgung der Kirchgemeinden und Beziehung zwischen Kirche und Staat	-72.4 Mio.
Kultur	-60.3 Mio.
Total DB IV	-132.7 Mio.

Gesundheit

CHF

Somatische Spitalversorgung	-1'045.9 Mio.
Psychiatrieversorgung	-169.3 Mio.
Suchthilfeangebote	-17.0 Mio.
Gesundheitsschutz und Sanitätsdienst	-3.3 Mio.
Führungsunterstützung, weitere Dienstleistungen und verwaltungsinterne Verwaltungsrechtspflege	-8.9 Mio.
Verbraucherschutz	-7.4 Mio.
Heilmittelsicherheit / Qualitätssicherung	-1.1 Mio.
Chemie-, Bio- und Strahlensicherheit	-1.1 Mio.
Rechtliche Dienstleistungen	-1.7 Mio.
Total DB IV	-1'255.7 Mio.

Soziale Wohlfahrt

CHF

Vollzug der Sozialversicherung	-541.0 Mio.
Angebote zur sozialen Existenzsicherung	-297.7 Mio.
Angebote für Menschen mit einer Behinderung und/oder einem Integrationsbedarf	-353.2 Mio.
Angebote für ältere und/oder chronischkranke Menschen	-323.4 Mio.
Angebote zur sozialen Integration	-49.8 Mio.
Differenzierte Jugendhilfemassnahmen	-1.3 Mio.
Kinderschutz und Jugendförderung	-2.2 Mio.
Arbeitslosenversicherung	-14.6 Mio.
Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	-119.9 Mio.
Total DB IV	-1'703.1 Mio.

Verkehr

CHF

Kantonsstrassen	-52.9 Mio.
Verkehrsangebot öffentlicher Verkehr	-186.2 Mio.
Nationalstrassen	-6.4 Mio.
Spezialprodukte	-6.3 Mio.
Infrastruktur und Rollmaterial öffentlicher Verkehr	-54.3 Mio.
Führungsunterstützung	-17.9 Mio.
Verwaltungsrechtspflege und rechtliche Dienstleistungen	-1.9 Mio.
Total DB IV	-325.9 Mio.

Umwelt / Raumordnung

CHF

Wasser und Abfall	38.4 Mio.
Hochwasserschutz	-20.7 Mio.
Nachhaltige Entwicklung	-15.2 Mio.
Raumordnung	-9.4 Mio.
Schutz vor Naturgefahren	-3.0 Mio.
Total DB IV	-9.9 Mio.

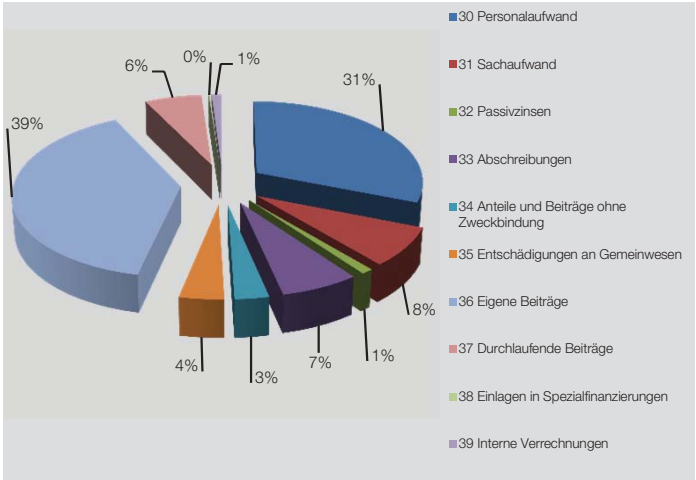
Volkswirtschaft**CHF**

Staatsforstbetrieb	-1.1 Mio.
Walderhaltung und Waldbewirtschaftung	-20.4 Mio.
Landwirtschaft	-39.9 Mio.
Natur	-18.7 Mio.
Führungsunterstützung	-9.3 Mio.
Wirtschaftsentwicklung und -aufsicht	-27.1 Mio.
Total DB IV	-116.5 Mio.

Finanzen / Steuern**CHF**

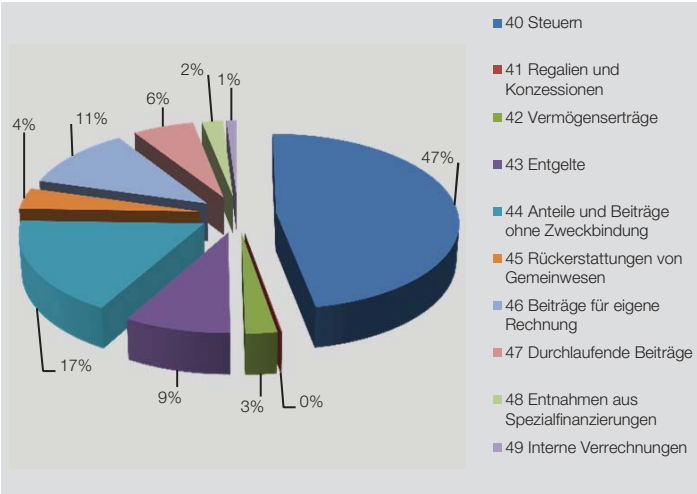
Veranlagung periodische Steuern	4'258.2 Mio.
Bezug und Dienstleistungen	276.0 Mio.
Tresorerie	141.6 Mio.
Veranlagung Spezialsteuern	190.6 Mio.
Finanzausgleich Bund - Kanton / Kanton - Gemeinden	1'158.1 Mio.
Dienstleistungen Haushaltsführung	-8.8 Mio.
Führungsunterstützung	-3.6 Mio.
Verwaltungsinterne Verwaltungsrechtspflege	0.0 Mio.
Konzernrechnungswesen	-1.7 Mio.
Voranschlag und Aufgaben-/Finanzplan Kanton	-0.6 Mio.
Total DB IV	6'009.8 Mio.

Aufwand nach Sachgruppen



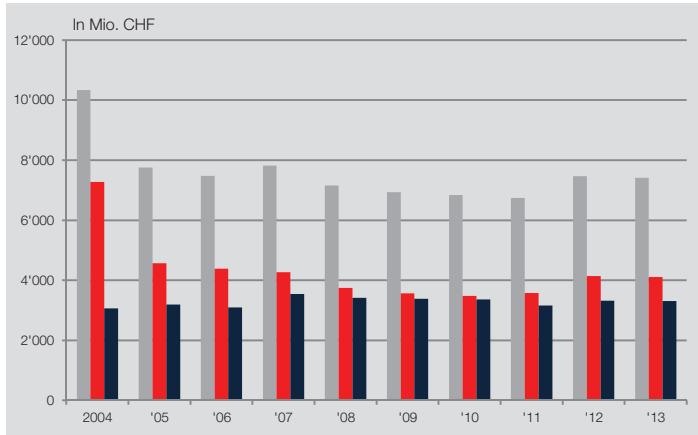
Sachgruppe (Aufwand)		CHF
30	Personalaufwand	3'172 Mio.
31	Sachaufwand	797 Mio.
32	Passivzinsen	107 Mio.
33	Abschreibungen	693 Mio.
34	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	302 Mio.
35	Entschädigungen an Gemeinwesen	393 Mio.
36	Eigene Beiträge	4'029 Mio.
37	Durchlaufende Beiträge	630 Mio.
38	Einlagen in Spezialfinanzierungen	16 Mio.
39	Interne Verrechnungen	107 Mio.
		10'246 Mio.

Ertrag nach Sachgruppen



Sachgruppe (Ertrag)	CHF
40 Steuern	4'906 Mio.
41 Regalien und Konzessionen	9 Mio.
42 Vermögenserträge	261 Mio.
43 Entgelte	879 Mio.
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	1'801 Mio.
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	407 Mio.
46 Beiträge für eigene Rechnung	1'185 Mio.
47 Durchlaufende Beiträge	630 Mio.
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	218 Mio.
49 Interne Verrechnungen	107 Mio.
	10'403 Mio.

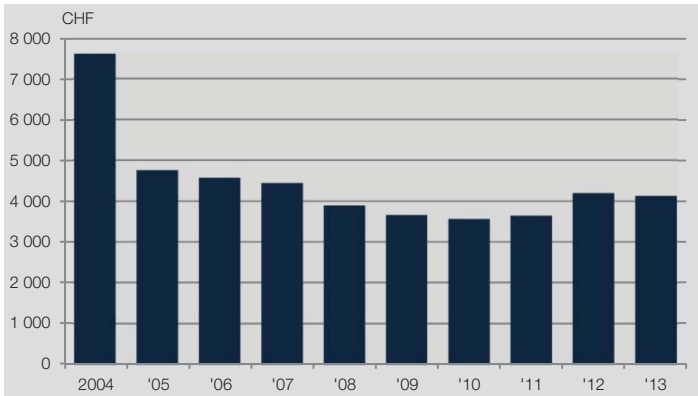
Nettoverschuldung



Die Nettoschuld beträgt Ende 2013 CHF 4'107 Millionen.

Die Nettoschuld (rot) ergibt sich aus Fremdkapital (grau) minus Finanzvermögen (blau). Gegenüber dem Vorjahr verringert sich die Nettoverschuldung um CHF 37 Millionen.

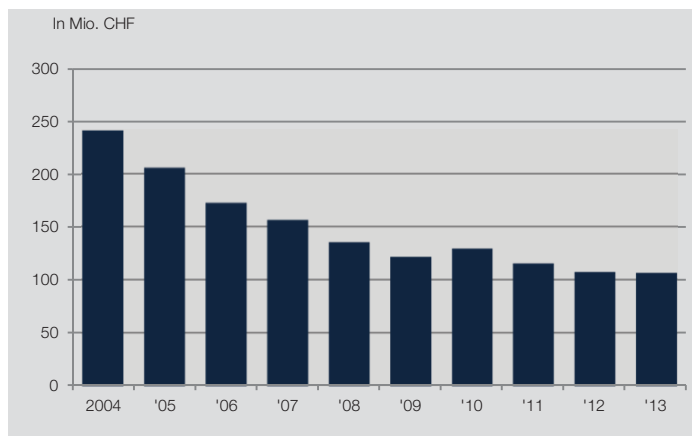
Nettoschuld pro Kopf



Die Nettoschuld pro Kopf verringert sich um CHF 68.

Die Nettoschuld pro Kopf der Bevölkerung des Kantons Bern beträgt Ende 2013 CHF 4'138. Die erhebliche Reduktion im Jahr 2005 ist auf die Verteilung der überschüssigen Goldreserven zurückzuführen.

Zinsbelastung



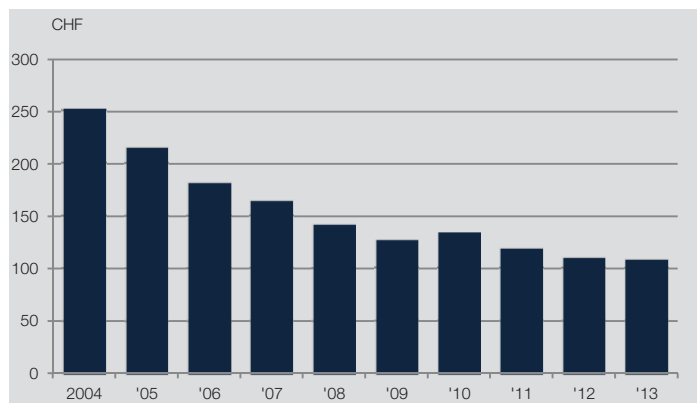
Die Passivzinsen betragen im Jahr 2013 CHF 107 Millionen.

Die Reduktion der Passivzinsen um insgesamt CHF 134 Millionen (-56 %) im Vergleich zum Jahr 2004 beruht auf

- dem Abbau von Schulden;
- der aktiven Bewirtschaftung der Gelder durch die zentrale Tresorerie;
- dem günstigen Zinsumfeld.

Eine Veränderung der Zinssätze würde sich auf die weitere Entwicklung auswirken.

Zinsbelastung pro Kopf



Die Zinsbelastung pro Kopf sinkt um CHF 1 im Vergleich zum Vorjahr.

Im Jahr 2013 wendet der Kanton Bern für die Verzinsung der Schulden CHF 108 pro Kopf auf. Die Zinsbelastung pro Kopf der Bevölkerung ist im Vergleich zum Jahr 2004 (CHF 251) um CHF 143 tiefer.

Ausblick: Eckwerte der Planung 2014-2017

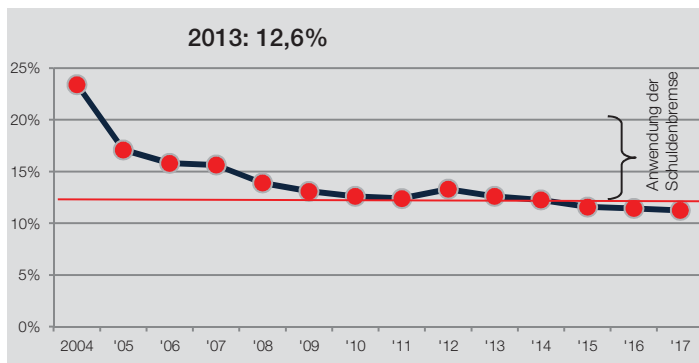
Kanton in Millionen CHF	Rechnung	Voranschlag 2014	Aufgaben-/Finanzplan		
	2013		2015	2016	2017
Laufende Rechnung					
Aufwand	10'246	10'365	10'264	10'331	10'402
Ertrag	10'403	10'376	10'283	10'353	10'409
Saldo	157	11	19	22	6
Investitionsrechnung					
Ausgaben	1'032	1'011	993	918	796
Einnahmen	481	401	379	313	239
Nettoinvestitionen	551	610	614	606	558
Finanzierung					
Saldo Lauf. Rechnung	157	11	19	22	6
Abschreibungen	574	647	550	522	511
Auflösung	0	0	-40	-40	-40
Aufwertungsreserven					
Abschreibungen auf Bilanzfehlbetrag	0	10	30	80	76
Selbstfinanzierung	731	668	559	584	554
Nettoinvestitionen	551	610	614	606	558
Finanzierungssaldo	180	58	-55	-22	-4
Selbstfinanzierungsgrad	133%	109%	91%	96%	99%
Bilanz					
Bilanzsumme	8'232	8'307	8'516	8'649	8'719
Bilanzfehlbetrag	1'840	1'944	1'925	1'903	1'897
Fremdkapital	7'417	7'354	7'409	7'431	7'434
Bruttoschuld I	6'151	6'062	6'116	6'138	6'142
Rückstellungen	789	816	816	816	816
Bruttoschuld II	6'940	6'878	6'933	6'954	6'958

Voranschlag 2014 und Aufgaben-/Finanzplan 2015–2017.

Der Grosse Rat hat die Plan-Eckwerte genehmigt (Spalte Voranschlag 2014) bzw. davon Kenntnis genommen (Spalten Aufgaben-/Finanzplan 2015-2017). Sie werden hier dem damals noch nicht bekannten Rechnungsergebnis 2013 gegenübergestellt.

Der aktuelle Voranschlag und Aufgaben-/Finanzplan findet sich auf www.fin.be.ch.

Schuldenquote II und Schuldenbremse



Die Schuldenbremse der Investitionsrechnung setzt bei einer Schuldenquote II von 12,6 Prozent ein.

Die Schuldenquote II weist die Bruttoschuld II in Prozent des kantonalen Volkseinkommens aus.

Im Jahr 2013 liegt die Schuldenquote II bei 12,6 Prozent. Aufgrund des Ertragsüberschusses von CHF 157 Millionen und dem Selbstfinanzierungsgrad von 133 Prozent wird die Schuldenbremse für die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung eingehalten.

Nicht berücksichtigt sind die per 1. Januar 2015 zu bilanzierenden Verpflichtungen des Kantons gegenüber seinen Pensionskassen (BPK, BLVK).

Struktur des Geschäftsberichts

Der Geschäftsbericht 2013 ist in vier Bände gegliedert.

Band 1: Geschäftsbericht mit Jahresrechnung

Das Hauptdokument enthält Kerninformationen und Eckwerte, die politische Berichterstattung, die Jahresrechnung, eine Berichterstattung der Behörden, der Staatskanzlei, der Direktionen, der Finanzkontrolle, der Kantonalen Datenschutzaufsichtsstelle und der Gerichtsbehörden und Staatsanwaltschaft sowie einen Überblick der Leistungsrechnung 2013 nach Produktgruppen.

Band 2: Ergänzende Angaben zur Jahresrechnung

Die ergänzenden Angaben zur Jahresrechnung 2013 enthalten weiterführende Angaben zu Bilanz, Verwaltungsrechnung, Mittelflussrechnung, Beteiligungen, Legaten, unselbständigen Stiftungen, ausgewählten Institutionen, Kreditwesen und Kennzahlen.

Band 3: Produktgruppen

Die Leistungen der Verwaltung werden seit dem Jahr 2005 mit Produktgruppen gesteuert. Diese bilden die Basis für die Globalbudgets, die der Grosse Rat genehmigt. Band 3 weist die finanziellen und leistungsmässigen Resultate aller Produktgruppen in betriebsbuchhalterischer Sicht aus. Zusätzlich werden Besondere Rechnungen und Spezialfinanzierungen ausgewiesen.

Band 4: Spezialberichte

Spezialberichte wie die Überblicke über Parlamentarische Vorstösse, Evaluationen, Planungs-erklärungen, Gesetzgebungsprojekte sowie Volksinitiativen, Statistiken und Tabellen.

www.be.ch

Der Grosse Rat des Kantons Bern behandelt den Geschäftsbericht mit Jahresrechnung 2013 in der Junisession 2014. Die vollständigen Dokumente sind ab 1. Juni 2014 auf www.be.ch verfügbar.

